

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Realisierung von Maßnahmen zur Verbesserung der Betreuungssituation von Kindern im Schulalter

hier: Zuschüsse 2016 für Gruppen "Ganztagsangebote für 10 - 14 jährige Schülerinnen und Schüler" für das Schuljahr 2015/2016 (zweites Schulhalbjahr) und 2016/2017 (erstes Schulhalbjahr)

Beschlussorgan

Jugendhilfeausschuss

Gremium	Datum
Jugendhilfeausschuss	13.12.2016

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss – Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie – beschließt, vorbehaltlich des Inkrafttretens der Haushaltssatzung 2016, den in der Anlage 1 aufgeführten Trägern Zuschüsse in Höhe von insgesamt 1.024.255,18 Euro für die „Durchführung von Ganztagsangebote für 10 – 14jährige Schülerinnen und Schüler in Jugendeinrichtungen und Bürgerzentren“ zu gewähren.

Haushaltsmäßige Auswirkungen **Nein**

<input type="checkbox"/> Ja, investiv	Investitionsauszahlungen	_____€	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____ %
<input checked="" type="checkbox"/> Ja, ergebniswirksam	Aufwendungen für die Maßnahme	<u>1.024.255,18</u>	€
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____ %

Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____€
b) Sachaufwendungen etc.	_____€
c) bilanzielle Abschreibungen	_____€

Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Erträge	_____€
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten	_____€

Einsparungen: ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____€
b) Sachaufwendungen etc.	_____€

Beginn, Dauer

Begründung:

Über das Programm „Ganztagsangebote für 10 – 14 jährige Schülerinnen und Schüler“ werden seit 1999 Angebote zur Übermittagsbetreuung mit kommunalen Mitteln gefördert.

Im Haushaltsjahr 2016 (01.01.2016 – 31.12.2016) werden aktuell 60 Gruppen (siehe Anlage 1) gefördert, deren fachliche und organisatorische Rahmenbedingungen in den Standards für die Ganztagsangebote festgelegt sind.

Für diesen Zeitraum besteht für die Angebote ein Mittelbedarf bei den Trägern der freien Jugendhilfe in Höhe von insgesamt 1.154.247,18 Euro (siehe Anlage 1).

Zur Kofinanzierung der Ganztagsangebote konnten die Träger für den genannten Zeitraum Zuschüsse aus dem Landesjugendplan in Höhe von 129.992,00 Euro akquirieren (entsprechende Zuschüsse werden unmittelbar von den Trägern beim LVR abgerechnet). Diese werden in tatsächlicher Höhe auf den kommunalen Zuschuss angerechnet und verringern den städtischen Mittelbedarf auf 1.024.255,18 Euro.

Für den „Zuschuss Betreuungsprojekte“ stehen im Haushaltsjahr 2016 im Teilergebnisplan 0604, Kinder- und Jugendarbeit, Teilplanzeile 15 (Transferaufwendungen), zahlungswirksame Aufwandsermächtigungen in Höhe von 796.000,00 Euro zur Verfügung. Im Vergleich zum oben ausgewiesenen Mittelbedarf besteht demnach zunächst eine Unterdeckung in Höhe von 228.255,16 Euro. Innerhalb des Aufwandsbudgets im Teilergebnisplan 0604 sind allerdings durch einmalige zahlungswirksame Weniger Aufwendungen an anderer Stelle eine Umschichtung und damit die Deckung des Fehlbetrages möglich, so dass alle Angebote im Durchführungszeitraum realisiert werden können.

Die Angebote hinsichtlich des Programms Ganztagsangebote für 10 bis 14 jährige Schülerinnen und Schüler unterliegen einer auf das Schuljahr bezogenen vertraglichen Bindung zwischen dem durchführenden Träger und ggf. Honorarkräften. Daher kann die Kürzung des Programms erst ab 2017 im geplanten Umfang greifen.

Der Jugendhilfeausschuss nimmt zur Kenntnis, dass die Auszahlung im beschlossenen Umfang erst nach Inkrafttreten der Haushaltssatzung für das Jahr 2016 erfolgen kann.